

Eltern ABC - Hilfen durch den Schulalltag

A - Abholen

Nach Unterrichtsende müssen die Kinder pünktlich abgeholt werden. Bitte warten Sie möglichst am Schultor auf Ihre Kinder.

Für Mittagsbetreuungs- und OGS-Kinder müssen die vereinbarten Abholzeiten eingehalten werden (siehe auch OGS-Zeiten).

Achten Sie darauf, dass Ihre Kinder täglich alle persönlichen Gegenstände wieder mitnehmen (besonders Turnbeutel, Schwimm Taschen, Jacken etc.).

A – Abschlussfest

Jede vierte Klasse feiert ein individuell gestaltetes Abschlussfest (Grillfest, Schnitzeljagd, Wanderung etc.). Hier ist Elterninitiative erwünscht. Der Schulhof kann für das Fest genutzt werden.

A - Abschlussgottesdienst

Am letzten Donnerstag des Schuljahres verabschieden sich die vierten Klassen in einem gemeinsam vorbereiteten Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche St. Foillan von den anderen Klassen unserer Grundschule. Alle Eltern, Verwandten und Freunde sind herzlich Willkommen.

A - Antolin

Antolin ist ein Internetprogramm zur Leseförderung. Jedes Kind unserer Schule wird von seiner Klassenlehrerin angemeldet und bekommt einen passwortgeschützten Zugang. Nähere Informationen entnehmen Sie dem in diesem Zusammenhang ausgeteilten Elternbrief. Die Internetadresse dieses Programms lautet:
www.antolin.de.

A - Arbeitsgemeinschaften (AGs)

In unserer Schule gibt es verschiedene Arbeitsgemeinschaften, an denen alle Kinder freiwillig nach dem Unterricht teilnehmen können. Die Teilnahme ist in der Regel nach einigen Probestunden bis zum Ende des Schuljahres verpflichtend. Die Teilnahme wird auf dem Zeugnis vermerkt.

Aktuell bieten wir eine Französisch-AG und eine Niederländisch-AG an.

A - Außerschulische Lernorte

Jede Klasse besucht im Laufe ihrer Schulzeit außerschulische Lernorte, die im Unterricht vor- und nachbereitet werden.

z.B. Museen, Theater, Kino, Tierpark, Bauernhof, Wald, Aktionen mit dem NABU, Energeticon,...

B - Beschriften der Schulsachen

Bitte beschriften Sie alle Sachen (Kleidungsstücke, Hausschuhe, Inhalt des Federmäppchens, Bastelmaterialien, Bücher und Hefte) Ihres Kindes deutlich sichtbar und leserlich mit dem Namen ihres Kindes. Nur so kann das Eigentum Ihrem Kind zugeordnet werden und geht nicht verloren.

B – Betreuungszeiten der OGS

Abhängig vom Stundenplan beginnt für die angemeldeten Kinder nach der 4., 5. oder 6. Stunde die OGS-Betreuung. Die OGS endet täglich um 16.30 Uhr. Zusätzlich haben wir eine Abholzeit bereits um 15.00 Uhr eingerichtet. Zwischen 16.00 – 16.30 Uhr müssen dann alle anderen Kinder abgeholt werden. Freitags können Sie Ihr Kind auch direkt nach Schulschluss abholen.

Um an der Ferienbetreuung teilnehmen zu können, müssen OGS-Kinder vorher verbindlich angemeldet werden. Eine entsprechende Abfrage erhalten Sie rechtzeitig über die Postmappe Ihres Kindes. Die Öffnungszeiten sind immer wie folgt angelegt:

Jeweils die 2. Hälfte der Herbstferien (1 Woche), der Osterferien (1 Woche) und der Sommerferien (3 Wochen). Genauere Daten entnehmen Sie bitte dem Elternbrief.

Öffnungszeiten während der Ferien: 7.45-16.00 Uhr

In den Weihnachtsferien bleibt die OGS geschlossen.

B - Beurlaubung

Nach §43 Abs. 3 Schulgesetz (SchulG) können Schülerinnen und Schüler auf schriftlichen Antrag der Eltern vom Unterricht oder von der Teilnahme an einzelnen Unterrichts- oder Schulveranstaltungen befreit werden. Über die Beurlaubung entscheidet ausschließlich die Schulleiterin. Gründe dafür können zum Beispiel sein:

- außergewöhnliche Familienfeste (Hochzeit, 80. Geburtstag der Oma im Heimatland, ...)
- Teilnahme an besonderen Wettbewerben (Schachmeisterschaften, Neptun-Turmspringen...)
- ärztliche Behandlungen
- einzelne Sonderfälle.

Bitte kommen Sie rechtzeitig zu einem Gespräch.

Eine Verlängerung der Ferien für den Urlaub kann nicht genehmigt werden.

B – Bundesjugendspiele

Alle zwei Schuljahre finden im Wechsel mit dem Sponsorenlauf die Bundesjugendspiele auf dem Sportplatz Hasselholzer Weg statt. Die Kinder messen sich in den Disziplinen Laufen, Springen und Werfen.

Bei entsprechender Punktezahl bekommen die Kinder Sieger- bzw. Ehrenurkunden.

Hier brauchen wir dringend Elternhilfe zum Messen, Stoppen und Anfeuern.

B - Busfahren

siehe: School&Fun-Ticket

B - BuT (Bildung- und Teilhabe)

siehe: Finanzielle Unterstützung

D – Datenpflege

Es ist sehr wichtig, dass die Daten der Kinder und Eltern immer auf dem aktuellen Stand sind (s. Erreichbarkeit). Beim Elternabend geben die Klassenlehrerinnen deshalb die Namenslisten mit Adressen und Notfallnummern herum. Überprüfen Sie bitte alle Angaben auf ihre Richtigkeit und korrigieren bzw. ergänzen Sie diese. Änderungen, insbesondere Namen, Adressen und Notfallnummern sowie Änderungen des Familienstandes (Trennung/Scheidung, Sorgerechtsvereinbarungen) melden Sie bitte immer schnellstmöglich im Sekretariat. Ihre Angaben werden von dort an die Lehrerinnen und ggf. OGS/Mittagsbetreuung weitergegeben.

E - Eigentumsschubladen

Jedes Kind der Schule hat in seinem Klassenraum eine Eigentumsschublade, in der Bücher, Hefte und Materialien aufbewahrt werden. So kann das Gewicht des Schulranzens reduziert werden. Als Richtwert gilt, dass der Schulranzen nicht mehr als 10% des Körpergewichtes Ihres Kindes wiegen soll.

E - Einschulung

Die Begrüßung der neuen Erstklässler findet im Rahmen eines Gottesdienstes in der Kirche St. Foillan am ersten Schultag des neuen Schuljahres statt. Anschließend werden die Kinder mit ihren Eltern in der Schule Willkommen geheißen und die Klasseneinteilung wird bekannt gegeben. Die Erstklässler erleben ihre erste Schulstunde gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin.

Genauere Informationen erhalten Sie in einer Mappe auf der Infoveranstaltung im April oder Mai des Jahres.

E – Elterngespräche

Diese sollten möglichst nicht zwischen Tür und Angel stattfinden. Nutzen Sie bitte die Elternsprechtage oder vereinbaren Sie über das Hausaufgabenheft oder die Postmappe Ihres Kindes oder per Email einen Termin mit der Lehrerin.

E - Elternsprechtag

Es findet 2 Mal im Jahr ein Elternsprechtag statt, den Sie der Jahresplanung entnehmen können. Der individuelle Sprechtermin wird mit der Klassenlehrerin vereinbart.

E – Englisch

Mit dem Beginn des 2. Halbjahres der Klasse 1 wird das Fach Englisch mit 2 Wochenstunden unterrichtet. Das ist in NRW in allen Grundschulen der Fall.

Der Englischunterricht in der Grundschule unterscheidet sich grundlegend von dem, den Sie selbst vielleicht ab Klasse 5 erlebt haben. Die Kinder beginnen spielerisch mit einem Stamm Vokabeln aus einem Bereich, zum Beispiel Zahlen, Farben, Kleidung. Der Schwerpunkt liegt zunächst auf dem Hörverstehen, Nachsprechen, Nutzen der Wörter in Liedern, Reimen und vorgegebenen Sätzen. Geschrieben werden Wörter nur nach Vorlage.

E – Erreichbarkeit

Eltern: Wir sind darauf angewiesen, Sie als Eltern bzw. sonstige Bezugspersonen Ihres Kindes während der gesamten Unterrichts- und Betreuungszeit jederzeit erreichen zu können. Bitte sorgen Sie dafür, dass uns alle aktuellen Telefonnummern zur Verfügung stehen.

Schule: Das Sekretariat ist am Montag und Freitag von 8.30 Uhr bis 13.30 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 8.00 Uhr bis 13.30 Uhr besetzt. Außerhalb dieser Zeiten nimmt unser Anrufbeantworter alle Anrufe zuverlässig entgegen. Auch Ihre E-Mails an schule-am-fischmarkt@mail.aachen.de werden zeitnah von uns gelesen.

OGS: Die OGS- Mitarbeiter-/innen sind hauptsächlich mit der pädagogischen Arbeit für und mit Ihren Kindern beschäftigt. Deshalb ist das Büro der OGS ebenfalls dauerhaft mit einem Anrufbeantworter besetzt. Eine OGS-Mitarbeiterin führt darüber hinaus ein Mobilteil des Telefons mit sich und nimmt Anrufe nach Möglichkeit entgegen. Sie erreichen die OGS auch per E-Mail (ogs-betreuung@gmx.de).

E – Euregioprofilschule

Unsere Schule liegt mitten im Herzen von Aachen und somit natürlich auch mitten in der Euregio Maas-Rhein. Die Niederlande und Belgien liegen nur wenige Kilometer entfernt, und damit verbunden sind andere Sprachen und Kulturen, die wir den Kindern bewusst machen wollen. Die Kinder sollen die Möglichkeit haben, in AGs den Sprachen Niederländisch und Französisch zu begegnen. Themen der Euregio fließen im Fachunterricht jeder Jahrgangsstufe mit ein.

Seit Mai 2014 dürfen wir uns offiziell **Euregioprofilschule** nennen.

F - Federmäppchen

Bitte kontrollieren Sie mit Ihrem Kind regelmäßig das Federmäppchen auf Vollständigkeit und Ordnung. Dazu gehören gespitzte Bleistifte und Buntstifte, Radiergummi, Spitzer, Lineal. Alle Materialien müssen mit Namen versehen sein.

F – Ferienzeiten

Die Ferien richten sich nach dem Schulferienkalender des Landes Nordrhein-Westfalen und werden in unserer Terminübersicht bekannt gegeben. Hier sind auch alle beweglichen Ferientage vermerkt, die die Schulen eigenständig festlegen können, sowie die Öffnungs- und Schließzeiten der Offenen Ganztagschule und der Mittagsbetreuung (s. auch Betreuungszeiten).

F - Finanzielle Unterstützung

Das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) ermöglicht Eltern, Unterstützung für Lernförderung, Schulmaterial, Mittagessen in der OGS und Freizeitaktivitäten zu beantragen. Voraussetzung ist, dass Sie Leistungen nach dem SGB II (Hartz IV), Sozialhilfe, Wohngeld oder Kinderzuschlag beziehen. Unsere Schulsozialarbeiterin Frau Vincke hilft Ihnen gerne dabei.

F – Flohmarkt

Jährlich im Frühjahr organisieren wir an einem Samstag einen Kindersachenflohmarkt, auf dem unsere Schüler unter Aufsicht ihrer Eltern nicht mehr benötigte Kinderkleidung und Spielsachen verkaufen können. In der Aula wird eine Cafeteria mit Kuchenspenden zu Gunsten unseres Fördervereins angeboten.

F - Förderverein

Die Schule wird in personeller und materieller Hinsicht vom Schulträger unterhalten und ausgestattet. Doch bestehen darüber hinaus vielfältige Bedürfnisse, deren Erfüllung das Lehren, Lernen und Leben an der Schule am Fischmarkt erleichtern und verbessern.

Dazu möchte der Förderverein beitragen durch

1. ideelle und materielle Förderung der Erziehungs- und Bildungsarbeit
2. Pflege des Kontaktes zwischen jetzigen und ehemaligen Schülerinnen und Schülern, den Eltern, Freunden und Förderern der Schule am Fischmarkt.

In seiner praktischen Arbeit unterstützt der Verein Schule, Schülerinnen und Schüler in fünf Bereichen:

1. Anschaffung und Mitfinanzierung zusätzlicher Lehrmittel,
2. Unterstützung und Förderung von außerschulischen Veranstaltungen,
3. Zuschüsse aus sozialen Gründen bei besonderen Anlässen, z.B. Klassenausflügen

4. Förderung der klasseninternen Schülerbüchereien und
 5. Unterstützung bei der Ausstattung der Schule und des Schulhofes.
- Jahresbeitrag: 12 € (höhere Beiträge sind natürlich jederzeit willkommen😊)

F- Förderempfehlungen

Förderempfehlungen der einzelnen Fächer werden bei Leistungsschwächen mit dem Zeugnis ausgehändigt. Förderempfehlungen beschreiben den Leistungsstand des Kindes und enthalten häusliche Fördermaßnahmen.

Sie werden in zweifacher Ausführung ausgehändigt. Die Kopie muss von den Erziehungsberechtigten unterschrieben wieder bei der Lehrerin abgegeben werden.

F- Fotos

Der Zeitungsverlag Aachen veröffentlicht in jedem Schuljahr Gruppenfotos der Schulneulinge aller Grundschulen der Stadt Aachen in einer Sonderbeilage. Ihr Einverständnis dafür fragen wir in unserem Anmeldeformular ab. Auf unserer Homepage verzichten wir auf die Veröffentlichung von Fotos, auf denen einzelne Kinder zu erkennen sind.

F – Französisch

Über das deutsch-französische Austauschprogramm erhalten wir meistens seit mehreren Jahren eine(n) Französischlehrer(in), die/der mehrfach in der Woche Französischunterricht für Muttersprachler sowie Französisch-AGs für interessierte Kinder der 2., 3., und 4. Schuljahre anbietet.

Siehe auch: → **Euregioprofilschule**

F – Frühstück

Vor der großen Pause haben die Kinder die Gelegenheit, im Klassenraum ihr mitgebrachtes Frühstück zu verzehren. Da wir ja alle wissen, wie wichtig ein gesundes Frühstück für konzentriertes Lernen ist, möchten wir Sie bitten, Ihrem Kind nur ein solches Frühstück mitzugeben.

Zum Frühstück gehört auch ein mitgebrachtes Getränk. Hierzu wurde beschlossen, dass sich Wasser am besten eignet, um Durst zu löschen.

Unterstützt werden wir durch das Projekt Schulobst, das wir zweimal in der Woche erhalten und in der Frühstückszeit als zusätzliches Angebot bereitstellen.

Wir bitten Sie freundlichst, unser Anliegen von gesunder Ernährung zu unterstützen und Ihrem Kind keine Süßigkeiten mitzugeben.

(siehe auch >Geburtstage, >Süßigkeiten, >Getränke)

F - Fundkiste

Fundsachen werden in einer großen, deutlich gekennzeichneten Kiste in der Aula gesammelt. Diese wird in regelmäßigen Abständen geleert und deren Inhalt caritativen Zwecken gespendet. Achten Sie also darauf, dass Ihr Kind jeden Tag alles das wieder mitbringt, was es morgens getragen hat, damit Sachen Ihres Kindes gar nicht erst dort landen.

G - Garderobe

Vor dem Klassenraum hat jedes Kind einen persönlichen Garderobenhaken. Das ordentliche Aufhängen der Kleidungsstücke verhindert deren Verschmutzung und Verlust. Die Straßenschuhe stehen während der Unterrichtszeit ordentlich unter der Garderobe. An der Garderobe hängt auch der farbige Stoffbeutel mit den Hausschuhen.

Es ist darauf zu achten, dass am Ende des Schultages alle Kleidungsstücke und Sport- oder Schwimmbeutel mit nach Hause genommen werden.

G – Geburtstage

Geburtstage sind für Grundschüler bedeutend und werden daher in der Klasse entsprechend gefeiert. Das Geburtstagskind wird durch klasseninterne Rituale in den Mittelpunkt gestellt. Die Klassenlehrerinnen sprechen das Thema beim Elternabend an.

G - Geldbeträge

Bitte geben Sie Ihrem Kind alle Geldbeträge für Schulzwecke passend in einem verschlossenen und mit Namen beschrifteten Briefumschlag mit zur Schule. Dieser Umschlag wird nur bei der Klassenlehrerin abgegeben.

G – Gesundheitliche Einschränkungen

Bei gesundheitlichen Einschränkungen wie Asthma, Allergien, Diabetes etc. informieren Sie bitte die Schule und halten Sie Rücksprache über besondere Verhaltensregeln.

G – Getränke

Im Rahmen der gesunden Ernährung wurde an unserer Schule beschlossen, nur Wasser als Getränk zuzulassen.

(siehe >Frühstück)

G - Ghana-Projekt (Hilfe für Ntotroso e.V.)

Alle zwei Jahre kommt die Hälfte des Erlöses aus unserem Sponsorenlauf diesem Verein zugute. In regelmäßigen Abständen gibt es kleine Vorträge über die Arbeit des Vereins. Ghana liegt in Westafrika südlich der Sahel-Zone. Ntotroso ist eine

kleine Stadt im Herzen dieses Landes mit 5.000 Einwohnern. Zuletzt wurden der Bau eines Brunnens für die örtliche Schule sowie das Waisenhaus unterstützt.

G – Gottesdienste

Als städtische katholische Grundschule pflegen wir einen engen Kontakt mit der Kirche St. Foillan. Es finden wöchentliche Gottesdienste statt, an denen die ersten bis vierten Schuljahre im vierwöchigen Rhythmus teilnehmen. Zu den Gottesdiensten gehen auch die Kinder anderer Glaubensrichtungen. Diese brauchen jedoch nicht die kirchlichen Rituale zu pflegen. Hinzu kommen die Feier zu Sankt Martin und ein gemeinsamer Gottesdienst zu Sankt Nikolaus.

Zum festen Bestandteil unseres Schullebens gehören außerdem ein Einschulungsgottesdienst im ersten Schuljahr und der Abschiedsgottesdienst der vierten Klassen.

H - Haftung

Die Schule übernimmt keine Haftung für mitgebrachte Wertsachen wie Tablets, Mobiltelefone, Geldbörsen und teure Spielzeuge. Bitte lassen Sie diese Dinge generell zu Hause.

In eigener Verantwortung können die Kinder Tauschkarten oder ähnliches für die Pausen oder den Nachmittag mitbringen.

H – Handys

Während des gesamten Schultages ist die Benutzung eines Handys verboten. Mitgebrachte Handys müssen ausgeschaltet/lautlos in der Schultasche aufbewahrt werden. Die Schule übernimmt keine Haftung.

H – Hausaufgaben

Die Hausaufgabenzeit beträgt für die Klassen 1 und 2 etwa 30 Minuten, für die Klassen 3 und 4 etwa 45 Minuten. In dieser Zeitspanne sollen die Kinder konzentriert arbeiten. Wenn Ihr Kind in der vorgesehenen Zeit trotz konzentriertem Arbeiten die Hausaufgaben nicht beenden kann, schreiben Sie bitte einen Vermerk an den Rand.

Die Hausaufgaben werden im Hausaufgabenheft notiert. Die Kinder bekommen an jedem Schultag Hausaufgaben auf. Vor Feiertagen und vor Ferien gibt es keine Hausaufgaben.

Die Kinder sollen die Hausaufgaben zu Hause an einem festen Ort machen, an dem sie selbstständig und ungestört (ohne Fernseher, Musik oder Geschwisterkinder) arbeiten können.

H – Hausaufgabenbetreuung in der OGS = Lernzeit

Im Rahmen der OGS findet täglich außer freitags eine Hausaufgabenbetreuung im gleichen zeitlichen Rahmen statt (s. H - Hausaufgaben). In dieser Zeit sollten die Kinder möglichst selbstständig ihre Hausaufgaben erledigen. Nicht jede Hausaufgabe kann im Detail bei jedem Kind kontrolliert werden.

Arbeitet Ihr Kind in der Lernzeit in der Schule nicht konzentriert, muss es seine Hausaufgaben nach der OGS zu Hause beenden.

Bitte sehen Sie täglich nach den Hausaufgaben Ihres Kindes, da Sie als Eltern für regelmäßig erledigte und sorgfältig angefertigte Hausaufgaben verantwortlich sind.

H - Hausmeister

Unser Hausmeisterteam Frau Gruhn und Herr Müller kümmern sich um Sicherheit und Ordnung auf dem gesamten Schulgelände.

H – Hausschuhe

Alle Kinder ziehen in den Klassen Hausschuhe an. Nach Schulschluss werden die Hausschuhe in farbige Beutel gesteckt und an der Garderobe aufbewahrt. Nur so wird ein Verlust der Hausschuhe vermieden. Jedes Kind bekommt einen Stoffbeutel für seine gesamte Grundschulzeit. Aus diesem Grund muss sorgfältig mit diesem umgegangen werden. Die Straßenschuhe stehen während der Unterrichtszeit ordentlich unter der Garderobe.

H - Herkunftssprachlicher Unterricht (HKU)

Der herkunftssprachliche Unterricht ist ein zusätzliches Angebot des Landes Nordrhein-Westfalen für Schülerinnen und Schüler, die mehrsprachig aufwachsen. Ziel des Unterrichts ist es, die herkunftssprachlichen Fähigkeiten in Wort und Schrift zu erhalten, zu erweitern und wichtige interkulturelle Kompetenzen zu vermitteln. Über die Teilnahme wird eine Bescheinigung erstellt, die Leistungsbewertung wird im Zeugnis vermerkt. Die Grundschule nimmt die Interessensbekundung der Eltern entgegen und gibt die Angaben an das Schulamt der Stadt Aachen weiter. Die Anmeldung muss im folgenden Schuljahr nicht wiederholt werden. Sie verpflichtet während des laufenden Schuljahres zur regelmäßigen Teilnahme. Der Unterricht wird in den am meisten gesprochenen Herkunftssprachen angeboten. Diese erfahren Sie für das aktuelle Schuljahr jeweils bei uns im Sekretariat.

H – Homepage

www.schule-fischmarkt.de

I - Infektionsschutz/Krankheiten

(s. auch Krankmeldung)

Oft ist es schwierig zu entscheiden, ob und ab wann ein Kind nach einer Erkrankung wieder in die Schule darf. Hierzu gibt es jedoch Richtlinien. Generell dürfen Kinder nicht die Schule besuchen, wenn sie eine ansteckende Krankheit haben. Darüber hinaus müssen Sie als Eltern die Schule informieren, um welche Erkrankung es sich handelt. Ziel ist es, die Ansteckungsgefahr für andere Kinder und Lehrerinnen zu reduzieren und zu verhindern, dass sich Erkrankungen weiterverbreiten.

Nach drei Tagen der Abwesenheit benötigen wir ein ärztliches Attest. Meldepflichtige Erkrankungen werden von uns an das Gesundheitsamt der Städteregion Aachen gemeldet. Ein Infoblatt erhalten Sie im Sekretariat oder beim Gesundheitsamt (gesundheitsamt@staedteregion-aachen.de).

I – Infoabende

Der Informationsabend für die Eltern der Schulneulinge wird im direkten zeitlichen Zusammenhang mit dem Tag der offenen Tür durchgeführt. Hier erhalten die Eltern alle wichtigen Informationen rund um die Einschulung an unserer Schule. Die Termine werden in den umliegenden Kindergärten sowie auf der Homepage der Stadt Aachen bekanntgegeben.

Über weitere Informationsveranstaltungen zu Projekten oder Elternkursen werden die Eltern mit einem Elternbrief informiert und eingeladen.

J – Jahresplanung

Eine Terminübersicht für das gesamte Schuljahr wird den Kindern jeweils zu Beginn des neuen Schuljahres in der Postmappe mitgegeben. Sie befindet sich auch noch zusätzlich auf unserer Homepage. Wir bitten dringend um Beachtung.

J - JutE (Jugend trifft Erfahrung)

Ehrenamtliche MentorInnen unterstützen einzelne Kinder in der Schule durch persönliche Zuwendung sowie Hilfe beim Lesen, Schreiben und Rechnen (www.jute-aachen.de). Den Kontakt vermittelt die Schule.

K – Karneval

An unserer Schule beginnt die Karnevalszeit mit dem Besuch des Karnevalsprinzen am Dienstag vor Fettdonnerstag. Am Fettdonnerstag dürfen alle Kinder kostümiert in die Schule kommen und in ihren Klassen feiern. Nähere Informationen entnehmen Sie einem zeitnah ausgeteilten Elternbrief.

K - Kopiergeld

Unser Papierbedarf für Kopien von Arbeitsmaterial ist sehr hoch. Deshalb bitten wir Sie nach Beschluss der Schulkonferenz einmal jährlich um einen freiwilligen Beitrag zu den Kopierkosten. Der Vorschlag der Schulkonferenz beträgt 5 Euro, aber auch kleinere und größere Beträge werden gerne angenommen.

K – Krankmeldungen

Bei Krankheit müssen Sie Ihr Kind vor Schulbeginn krank melden. Auch wenn unser Sekretariat nicht besetzt ist, bitten wir Sie, Ihr Kind unter der Rufnummer **0241-49349** morgens krank zu melden. Sprechen Sie auf den Anrufbeantworter und geben Sie dabei den Namen Ihres Kindes und die Klasse an. Wir hören ihn ab und geben die Information an die Klassenlehrerinnen weiter.

Nach 3 Tagen der Abwesenheit ist ein ärztliches Attest abzugeben.

L - Läuse

Bei Läusebefall Ihres Kindes melden Sie dies bitte sofort der Schule.

Bitte lesen Sie die Informationsbroschüre des Gesundheitsamtes der Städteregion Aachen. Sie finden sie als PDF auf unserer Homepage (schule-am-fischmarkt.de) sowie auf der Homepage der Stadt Aachen (aachen.de). Sie können sich auch gerne an unser Sekretariat wenden.

L – Lernzielkontrollen

Im ersten Schuljahr werden unbenotete Lernzielkontrollen durchgeführt. Ab dem 2. Halbjahr des 2. Schuljahres werden benotete und unbenotete Lernzielkontrollen geschrieben.

L - Lesen lernen

Ihr Kind soll das Lesen im Laufe der ersten zwei Schuljahre erlernen. Sie können den Leselernprozess unterstützen, indem Sie regelmäßig auch zu Hause gemeinsam mit Ihrem Kind lesen oder ihm vorlesen.

M - Materiallisten

Die Materiallisten für die jeweiligen Klassen erhalten Sie von der Klassenlehrerin. Bitte sorgen Sie dafür, dass das Material vollständig vorhanden ist. Nur so ist ein erfolgreiches Lernen Ihres Kindes möglich.

M - Mittagessen

Im Rahmen der OGS haben die Kinder nach dem Unterricht die Möglichkeit, gemeinsam eine warme Mahlzeit einzunehmen. Wir legen viel Wert auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung. Auf besondere Essgewohnheiten nehmen wir Rücksicht.

Im Rahmen der Mittagsbetreuung kann kein warmes Mittagessen angeboten werden. Ihr Kind darf jedoch hier sein zusätzlich mitgebrachtes Pausenbrot und Getränk zu sich nehmen.

Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat und auf der Homepage.

M – Mittagsbetreuung

Nach dem Schulunterricht findet losgelöst von der OGS unsere Mittagsbetreuung für die Kinder der Klassen 1 - 4 statt. Dort haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind flexibel entsprechend Ihrer Bedürfnisse im Zeitraum von 11:30 bis 14:00 Uhr abzuholen. Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat und auf der Homepage.

M – Mitteilungen an die Eltern

Wichtige Mitteilungen erfolgen in schriftlicher Form. Diese finden Sie entweder in der „gelben Postmappe“ oder im Hausaufgabenheft. Wir bitten Sie, beides täglich zu kontrollieren.

M – Mitwirkung (Klassenpflegschaft etc.)

Die Mitwirkung der Eltern unterstützt die Bildungs- und Erziehungsarbeit unserer Schule. Sie ist dann besonders wirkungsvoll, wenn alle Beteiligten partnerschaftlich und offen zusammen arbeiten. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit ist für den Schulerfolg der Kinder wichtig. Daher sind ein Informationsaustausch, konstruktive Diskussionen und der Wille, Probleme einvernehmlich zu lösen, unerlässlich (s. auch Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft und Schulkonferenz).

Neben der Möglichkeit, sich in den Schulmitwirkungsgremien zu engagieren, gibt es eine ganze Reihe von Möglichkeiten, den Schulalltag mitzugestalten.

Jede Hilfe ist eine Freude für die Kinder und uns Lehrkräfte. Vorschläge sind uns immer willkommen. Wenden Sie sich mit Ihren Ideen an die Klassenleitung Ihres Kindes oder schreiben Sie uns eine Email.

M – Musikschule (Music Loft/ städt. Musikschule)

An unserer Schule findet in Kooperation mit der städtischen Musikschule die „Musikalische Grundausbildung“ statt, sofern sich genügend Interessenten finden.

Die freie Musikschule Music Loft bietet verschiedene Kurse zum Erlernen eines Instrumentes an.

Zurzeit gibt es Flöten-, Gitarren- und Klavierunterricht. Die Stunden sind kostenpflichtig.

Nähere Informationen entnehmen Sie der Homepage oder den ausliegenden Flyern.

N – Nikolaus

Anlässlich des Nikolaustages findet vormittags in der Kirche St. Foillan ein Gottesdienst statt, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

Und wer weiß?? Vielleicht besucht uns der Heilige St. Nikolaus auch noch in der Schule...

N – Noten

Ab dem 2. Halbjahr der 2. Klasse werden Lernzielkontrollen in den Fächern Deutsch und Mathematik mit Noten bewertet.

Notenstufen für die Bewertung der Lernzielkontrollen:

sehr gut (1) = Die Leistung entspricht den Anforderungen im besonderen Maße.

gut (2) = Die Leistung entspricht den Anforderungen voll.

befriedigend (3) = Die Leistung entspricht den Anforderungen im Allgemeinen.

ausreichend (4) = Die Leistung weist zwar Mängel auf, entspricht aber im Ganzen noch den Anforderungen.

mangelhaft (5) = Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht, lässt jedoch erkennen, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können.

ungenügend (6) = Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht und selbst die Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können.

(siehe >Zeugnisse)

P – Pädagogische Ganztage

An pädagogischen Ganztagen des Lehrerkollegiums haben die Kinder schulfrei. Damit entfällt auch die Mittagsbetreuung. Die OGS-Betreuung findet nach Anmeldung statt.

An pädagogischen Ganztagen der OGS findet der Unterricht nach Stundenplan statt, die OGS entfällt. Die Mittagsbetreuung findet wie gewohnt statt.

Nach Beschluss der Schulkonferenz kann es themenabhängig auch 1 Mal im Schuljahr einen gemeinsamen Pädagogischen Ganztage aller Beschäftigten geben. An diesem Tag sind dann sowohl Schule als auch OGS und Mittagsbetreuung geschlossen.

Die genauen Termine entnehmen Sie bitte der Jahresübersicht.

P – Parken

Es gibt an der Schule nur die Parkmöglichkeit im Parkhaus Jesuitenstraße. **Das Befahren des Schulgeländes (Zufahrt und Schulhof) ist nicht gestattet.**

Zur Sicherheit aller Kinder ist auch das **kurze Halten vor dem Schultor und in der Zufahrt während des Ein- oder Aussteigens nicht erlaubt!** Haltemöglichkeiten finden Sie z. B. in den Parkbuchten der Kleinmarschierstraße oder der Judengasse.

Siehe auch Homepage → Übersichtsplan Hol- und Bringstationen

P - Paten

Die Kinder der dritten Klassen betreuen die Erstklässler und Erstklässlerinnen zu Schulbeginn, indem sie ihnen z.B. helfen, das Schulgebäude kennenzulernen und sie in die Pause begleiten.

P – Pausenaufsicht

Während der Pausen sowie morgens ab 07:45 Uhr ist eine Aufsicht auf dem Schulhof durch die Lehrkräfte gesichert.

P – Pausendienst

Damit die Kinder lernen, dass Sauberkeit und Ordnung auch auf dem Schulhof wichtig sind, sammeln sie regelmäßig Müll im Rahmen eines Pausendienstes ein.

P – Pausenspielzeug

In jedem Klassenraum gibt es eine Kiste mit Spielmaterialien, die die Kinder für die Pausen ausleihen dürfen.

P – Polizei

Mit unseren Bezirksbeamten von der Polizei arbeiten wir eng zusammen und es besteht ein großes Vertrauensverhältnis. Es werden Aktionen zur Verkehrssicherheit durchgeführt und die Radfahrprüfung abgenommen.

P – Postmappe

Bitte kontrollieren Sie täglich die gelbe Postmappe Ihres Kindes und geben Sie Rückläufe umgehend über die Postmappe wieder mit in die Schule.

P - Pünktlichkeit

Es klingelt um 07.55 Uhr. Damit der Unterricht pünktlich beginnen kann, muss Ihr Kind rechtzeitig auf dem Schulhof sein. Nach Schulschluss und am Ende der Mittagsbetreuung bzw. OGS muss das Kind ebenfalls pünktlich am Schultor abgeholt werden oder darf nach Absprache allein nach Hause gehen.

R - Radfahrprüfung

siehe Verkehrserziehung

R - Regenpause

Bei starkem Regen bleiben die Kinder während der Pausen mit der Lehrkraft in ihren Klassenräumen und spielen dort.

S – Sankt Martin

In Absprache mit der Kirche St. Foillan feiern wir jedes Jahr den Martinstag.

Wir treffen uns um 16.45 Uhr mit unseren Laternen in der Kirche St. Foillan, ziehen anschließend mit den Laternen durch die Innenstadt und feiern mit Weckmännern und heißen Getränken den Ausklang auf dem Schulhof.

Nähere Informationen können Sie dem entsprechenden Elternbrief entnehmen.

S - School & Fun Ticket

Jedes Kind, das eine Schule im Stadtgebiet Aachen besucht, hat die Möglichkeit, das "School&Fun-Ticket" der ASEAG zu erwerben (www.aseag.de). Flyer mit Informationen und Bestellscheinen liegen im Sekretariat bereit oder können im Internet auf der Seite www.avv.de/school herunter geladen werden. Bei Fragen zur

Übernahme der Schülerfahrkosten wenden Sie sich bitte an die Stadt Aachen, Fachbereich Kinder, Jugend und Schule, Abteilung Schülerfahrkosten unter Tel. 0241-432 45661 oder 0241-432 45662. Die Anträge hierfür erhalten Sie ebenfalls im Sekretariat.

S - Schulbücher

In Bücher, die für das Schuljahr nur ausgeliehen werden, dürfen die Kinder weder hineinschreiben noch diese verunreinigen. Zum Schutz dieser Bücher müssen sie mit einem Umschlag versehen werden. Ansonsten muss das Buch am Ende des Jahres bezahlt werden.

S – Schuleingangsphase

Die Schuleingangsphase bildet eine Einheit und umfasst das 1. und 2. Schuljahr. Die Verweildauer in der Schuleingangsphase beträgt 1 bis 3 Jahre. Der Besuch eines dritten Jahres wird nicht auf die Dauer der Schulpflicht angerechnet.

S – Schulfest

Jedes Jahr findet an einem Samstag vor den Sommerferien auf unserem Schulhof ein Schulfest statt. Nähere Informationen entnehmen Sie der Homepage und der Elternpost.

S - Schulgebäude

Verhalten im Schulgebäude:

Aus Rücksicht auf die lernenden Kinder verhalten sich alle Personen im Treppenhaus und auf den Fluren leise.

Zur Vermeidung von Unfällen bewegen sich alle Personen im Treppenhaus und auf den Fluren langsam.

S - Schulleitung

Frau Orlikowski leitet die Schule am Fischmarkt seit 2007. Aufgrund ihrer umfangreichen Leitungsaufgaben und Unterrichtszeiten hat sie keine festen Sprechzeiten. Termine können telefonisch und per E-Mail vereinbart werden (s. Sekretariat).

S - Schulobst

Die Schule am Fischmarkt nimmt am NRW- Schulobst-Programm teil. Zweimal in der Woche erhalten die Kinder für die Frühstückspause frisches Bioobst und -gemüse zusätzlich zu ihrem mitgebrachten Pausenfrühstück.

S - Schulregeln

Es gibt an unserer Schule für alle verbindliche Schulregeln, die mit den Kindern im Unterricht immer wieder besprochen werden. Gelingt es einem Kind wiederholt nicht, die Regeln einzuhalten werden die Eltern darüber informiert.

Die Schulregeln werden den Eltern bei der Anmeldung ausgehändigt und können jederzeit eingesehen werden.

S – Schulsozialarbeit

Frau Vincke bietet als Schulsozialarbeiterin im Umfang einer halben Stelle Einzelförderung, Elterngespräche und Beratungen an. Sie bildet die Streitschlichter aus und leitet ein Radfahrtraining . Darüber hinaus hilft sie bei der Beantragung von Lernförderung und weiteren Angeboten aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT). Das Büro befindet sich neben dem Sekretariat. Kontakt: farina.vincke@mail.aachen.de oder Tel.: 0241-51001548. Termine können telefonisch und per E-Mail vereinbart werden.

S – Schulspiel

Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule ist für viele Familien eine aufregende Phase. Damit die Schulanfänger schon einen ersten Kontakt mit ihrer zukünftigen Schule herstellen können, gibt es an unserer Schule ein Schulspiel kurz vor den Sommerferien.

Die angemeldeten Kinder kommen in kleinen Gruppen von sechs Kindern zur Schule und durchlaufen in zwei Schulstunden verschiedene Stationen mit Aufgaben wie Erzählen, Puzzeln und Malen. Angeleitet und beobachtet werden sie von der Leiterin der OGS und von Lehrkräften der Schule.

S - Schultasche

In die Schultasche gehören nur Schulmaterialien und -frühstück. Bitte kontrollieren Sie täglich die Tasche Ihres Kindes in Bezug auf Ordnung, Vollständigkeit und Gewicht.

S – Schulträger

Wir sind eine städtische katholische Grundschule. Das heißt, der Schulträger unserer Schule ist die Stadt Aachen.

S – Schultüte

Schultüten sind in Deutschland eine Tradition zum Schulanfang. Ideen für den Inhalt: ein paar Süßigkeiten, Lineal und Radiergummi, eine Dose für das Pausenbrot, Trinkflasche, Glücksbringer, Buchstabenkekse...

S – Schulweg

Wenn möglich, lassen Sie Ihr Kind zu Fuß zur Schule gehen. Die Bewegung an der frischen Luft ist für das Lernen am Schulvormittag förderlich. Schulanfänger sind allerdings noch nicht in der Lage den Verkehr wie Erwachsene einzuschätzen. Üben Sie mit Ihrem Kind bereits einige Wochen vor Schulbeginn mehrmals den sichersten Schulweg. Es ist nötig, dass Sie besonders in den ersten Wochen Ihr Kind bis zum Schultor begleiten. Falls Sie Ihr Kind mit dem PKW zur Schule bringen → siehe P-Parken.

S – Schwimmen

Unser Schwimmunterricht findet in der Elisabethhalle statt. Es ist sinnvoll, wenn Ihr Kind bereits schon schwimmen kann oder zumindest durch regelmäßige Schwimmbadbesuche an Wasser gewöhnt ist. Zur Unterstützung beim Anziehen, Föhnen oder plötzlichen Unglücken, wie z.B. Nasenbluten, benötigen wir immer Elternbegleitung, da in der kleinen Halle des Schwimmbades kein Bademeister im Einsatz ist. Die Begleitung wird in den Klassen mit einer Liste organisiert.

Packliste für den Schwimmbeutel:

- Badehose oder Badeanzug
- Schwimmbrillen sind erlaubt
- Handtuch
- Duschgel/Shampoo
- 10 Cent für den Fön
- Kamm/Bürste
- Im Winter: eine Mütze/Kapuze und warme Kleidung

S- Sekretariat

Unsere Schulsekretärin Frau Langohr kümmert sich um Büro und Verwaltung, nimmt Anrufe entgegen, beantwortet Fragen oder vermittelt Ihnen den/die richtige/n Ansprechpartner/-in und ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Das Sekretariat ist am Montag und Freitag von 8.30 Uhr bis 13.30 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 8.00 Uhr bis 13.30 Uhr besetzt.

Telefon: 0241-49349, E-Mail: schule-am-fischmarkt@mail.aachen.de

S - Sexualerziehung

Gemäß Lehrplan findet im Rahmen des Sachunterrichts im 4. Schuljahr Sexualerziehung statt. Zuvor werden die Eltern auf einer Klassenpflegschaftssitzung über die Inhalte und eingesetzten Medien informiert.

S – Singen im Jahreskreis

Mehrmals im Schuljahr treffen sich alle Klassen vormittags im Foyer, um gemeinsam Lieder zu singen, zu musizieren und sich auf neue Jahreszeiten einzustimmen.

S – Sponsorenlauf

Alle zwei Jahre veranstalten wir einen Sponsorenlauf, bei dem die Kinder im Vorfeld Sponsoren aus dem Familien- oder Freundeskreis suchen, die ihnen für jede gelaufene Runde einen Betrag spenden. Das so erlaufene Geld kommt je zur Hälfte dem Ghana-Projekt „Hilfe für Ntotroso e.V.“ und unserer Schule zu Gute.

An diesem Tag ist kein Unterricht. Der Sponsorenlauf findet ab 08:00 Uhr auf dem Sportplatz Hasselholzer Weg statt.

Nähere Informationen entnehmen Sie der Homepage und der Elternpost.

S - Sport-/ Schwimmsachen

Die Sport- und Schwimmbeutel sollen am Tag des jeweiligen Unterrichts mitgebracht und wieder mit nach Hause genommen werden. Den jeweiligen Inhalt entnehmen Sie bitte der Materialliste zu Beginn des Schuljahres. Zur Unfallverhütung darf Ihr Kind keinen Schmuck tragen. Notwendig ist es, wenn Ihr Kind Kleidung an hat, die es selbst wechseln kann, also nicht zu viele Knöpfe. Schuhe mit Klettverschlüssen oder Reißverschlüssen sind besser als Schnürsenkel. Sonst haben wir am Ende keine Zeit mehr zu turnen. Wir bitten um wöchentliche Kontrolle bezüglich Vollständigkeit und Sauberkeit.

S – Sprechzeiten

Sie können mit den Lehrern persönliche Gesprächstermine vereinbaren. Kontaktieren Sie uns per E-Mail, Postmappe oder schreiben Sie uns eine Notiz ins Hausaufgabenheft. Von „Tür & Angel“ -Gesprächen ohne Termin bitten wir Abstand zu nehmen, es sei denn es ist sehr sehr wichtig. Insbesondere am Morgen möchten wir lieber direkt für Ihre Kinder da sein und rechtzeitig den Unterricht beginnen können.

S- Streitschlichter

Gegen Ende jedes Schuljahres werden über mehrere Wochen einige Schüler der dritten Klassen zu Streitschlichtern ausgebildet. Diese helfen dann bis zum Ende ihrer Grundschulzeit dabei, in den Pausen Streitigkeiten zwischen Kindern mit Hilfe der Friedensbrücke zu schlichten. Unsere Streitschlichter sind im Dienst an ihren leuchtend gelben Westen zu erkennen.

S – Süßigkeiten

Im Rahmen der gesunden Ernährung wurde an unserer Schule beschlossen, dass Süßigkeiten nur zu besonderen Anlässen wie Karneval, Geburtstag, Ausflügen und in der Adventszeit gestattet sind.

(siehe >Frühstück, >Karneval, >Geburtstag)

T - Tag der offenen Tür

Vor der Schulanmeldung haben die Eltern der Schulneulinge Gelegenheit, im Rahmen eines Tages der offenen Tür unsere Schule kennenzulernen und Einblick in unseren Unterricht zu gewinnen. Sie können sich so zu allen Inhalten umfassend informieren.

Der Tag der offenen Tür findet samstags von 8:45 bis 10:45 Uhr statt und ist für alle Schulkinder verpflichtend. Sie haben an diesem Tag zwei Stunden Unterricht. Den Termin entnehmen sie bitte der Homepage, den Plakaten oder der Terminübersicht.

Auch die aktuellen Fischmarkteltern sind natürlich herzlich eingeladen, ihre Kinder so einmal im Unterricht zu erleben.

T - Theaterbesuch

Jedes Jahr finden Theaterbesuche z.B. zum „Das Da Theater“ oder zum Stadttheater statt. Über die genauen Termine werden Sie rechtzeitig informiert. Zurzeit wird der Eintritt von der sogenannten „Bildungszugabe“ der Stadt Aachen bezahlt. Für Ihre Kinder ist der Eintritt somit frei.

T - Toiletten

Während der Unterrichtszeit benutzen die Kinder die Toiletten auf der 2. Etage des Schulgebäudes. In den Pausen benutzen die Kinder die Toiletten im OGS Bereich.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind über das richtige Verhalten auf den Toiletten. Dazu gehören insbesondere das Abziehen der Toilette, das Hinterlassen einer sauberen Toilette und das Händewaschen im Anschluss.

Die Toiletten sind ansonsten kein Aufenthalts- und Kletterraum oder Versteck.

U - Umgang mit Materialien

Es ist darauf zu achten, dass die Kinder sorgsam mit allen Materialien umgehen und diese vollständig sind. Alle Materialien sind mit dem Namen des Kindes zu beschriften. Ausgeliehene Bücher haben den Namen auf dem Schutzumschlag.

U – Unfall

Wo viele Kinder zusammen sind, spielen und toben, können manchmal auch Unfälle passieren. Im Falle eines Unfalles versorgen wir das Kind im Rahmen der Ersten Hilfe. Hierfür gibt es an jeder Schule ausgebildete Ersthelfer. Je nach Schwere einer Verletzung versuchen wir umgehend, die Eltern/ Erziehungsberechtigten zu informieren und besprechen das weitere Vorgehen. Es ist wichtig, dass während der Schulzeit immer jemand zu erreichen ist und ein Kind abgeholt werden kann. Sie erhalten dann von uns einen Adressaufkleber, den Sie bitte dem behandelnden Arzt geben. In ganz dringenden Notfällen müssen wir gegebenenfalls auch ohne Absprache den Transport zur/zum nächstgelegenen Arztpraxis/Krankenhaus per Krankenwagen veranlassen. In einem solchen Fall wird Ihr Kind von einem Erwachsenen der Schule begleitet.

U – Unterrichtszeiten

Um einen pünktlichen Beginn der 1. Stunde zu gewährleisten, klingelt die Schulglocke um 7.55 Uhr.

1. Stunde	08.00 - 08.45 Uhr
2. Stunde	08.45 - 09.30 Uhr
Große Pause	
3. Stunde	10.00 - 10.45 Uhr
4. Stunde	10.45 - 11.30 Uhr
Kleine Pause	
5. Stunde	11.45 - 12.30 Uhr
6. Stunde	12.35 - 13.20 Uhr

V –VERA (Vergleichsarbeiten)

Im 2. Halbjahr des 3. Schuljahres finden die Vergleichsarbeiten in den Fächern Deutsch und Mathematik statt. Diese Lernstandserhebungen sind für alle Kinder verpflichtend.

Weitere Informationen erhalten Sie von der Klassenlehrerin.

V - Verkehrserziehung

Die Verkehrserziehung findet in allen Schuljahren im Rahmen des Sachunterrichts statt.

Bereits zu Beginn des 1. Schuljahres werden die Kinder im Rahmen einer Lehrwanderung mit der Polizei zum Thema Sicheres Verhalten im Straßenverkehr/Schulweg trainiert.

Im 4. Schuljahr erfolgen unter Mithilfe der Polizei die Überprüfung der eigenen Fahrräder und die praktische Fahrradprüfung. Die jeweiligen Termine entnehmen Sie bitte der Jahresübersicht. Im Vorfeld besteht die Möglichkeit an einem Radfahrtraining auf dem Verkehrsübungsplatz teilzunehmen.

Unterstützen Sie bitte unsere Arbeit, indem Sie Ihren Kindern im Verkehr ein Vorbild sind und es zu richtigem, verkehrsgerechten Verhalten anhalten. Besonders in der dunklen Jahreszeit ist das Tragen von heller Kleidung bzw. der Verkehrsschutzwesten mit Reflektoren oder des Reflektionsdreiecks sehr wichtig.

V - Versicherung

Schülerunfallversicherung (s. auch Unfall)

Schüler sind nach § 2 Abs. 1 Nr. 8 b Sozialgesetzbuch (SGB) VII während des Besuchs von allgemeinbildenden Schulen, der Teilnahme an offiziell genehmigten Schulveranstaltungen sowie der Teilnahme an unmittelbar vor oder nach dem Unterricht von der Schule oder im Zusammenwirken mit ihr durchgeführten Betreuungsmaßnahmen beitragsfrei unfallversichert.

Dies umfasst u.a. den regulären Schulbesuch, offiziell genehmigte Schulveranstaltungen sowie die Teilnahme an Betreuungsmaßnahmen. Die Schule informiert den Unfallversicherungsträger durch eine Unfallanzeige.

Kommunalversicherung

Es besteht unter bestimmten Voraussetzungen Versicherungsschutz durch die Kommunalversicherung der Stadt Aachen gegen „Schäden an Schüलगarderoben, zum Schulgebrauch bestimmten Sachen und Fahrrädern“. Verlust von beispielsweise Kleidungsstücken ist nicht versichert, ebenso wenig Verlust und Beschädigung von Sachen, die nicht zum Schulgebrauch bestimmt sind (z.B. Handy und Co.). Vorrangig ist hier immer die Haftpflichtversicherung des Schädigers bzw. der Eltern. Die Schadenanzeige wird von der Schule erstellt. Bitte melden Sie sich in solchen Fällen im Sekretariat.

W – Wandertage

Jedes Schuljahr gehen die einzelnen Klassen auf Ausflüge/Wanderungen. Die Klassenlehrerin informiert Sie rechtzeitig wann eine solche Aktivität stattfindet. Eltern sind als Begleitung sehr erwünscht.

W – Wettbewerbe

Immer wieder nehmen Klassen an verschiedenen Wettbewerben teil, wie zum Beispiel an verschiedenen Sport-Stadtmeisterschaften, an der landesweiten Mathe-Olympiade oder dem Mathematik Pangea Wettbewerb, etc.

Z - Zahngesundheit

Der Schulzahnarzt kommt jährlich zur Reihenuntersuchung in die Schule und stellt fest, welche Kinder sich in zahnärztliche Behandlung begeben sollen. Es erfolgt keine Behandlung. Bei schadhafte Zähne bekommt Ihr Kind einen Zettel mit dem Hinweis einen Zahnarzt aufzusuchen.

Im Rahmen der Zahnprophylaxe besucht uns jedes Jahr eine Mitarbeiterin des Gesundheitsamtes, um die Kinder theoretisch und praktisch über richtige Zahnpflege zu informieren.

Z – Zeugnisse

Grundlage der Leistungsbewertung sind alle erbrachten Leistungen.

Als Leistung werden nicht nur Ergebnisse, sondern auch Anstrengungen und Lernfortschritte bewertet. Auch in Gruppen erbrachte Leistungen sind zu berücksichtigen. (siehe Richtlinien und Lehrpläne für die Grundschule in Nordrhein-Westfalen)

Die Schüler der Klasse 1 erhalten am Ende des Schuljahres ein Zeugnis ohne Noten.

Die Schüler der Klasse 2 erhalten am Ende des Schuljahres ein Zeugnis mit Noten.

Die Schüler der Klassen 3 und 4 erhalten jeweils am Ende des ersten Halbjahres und am Ende des zweiten Halbjahres ein Zeugnis mit Noten.

Die Empfehlung für die weiterführende Schule ist Bestandteil des ersten Halbjahreszeugnisses der Klasse 4.

Die Notenstufen sind unter dem Punkt N wie Noten zu finden.

Die Zeugnisse werden in zweifacher Ausführung ausgehändigt. Die Kopie muss von den Erziehungsberechtigten unterschrieben wieder bei der Lehrerin abgegeben werden.